

**Praxisteil:**

Die Teilnehmer/innen schließen sich zu Hospitationstandems zusammen und verpflichten sich, je einen Hospitationstag im Kindergarten durchzuführen, gemeinsam zu besprechen und eine kurze schriftliche Reflexion durchzuführen.

**Arbeitszeiten:**

Die Seminarzeiten sind: 9.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr. Das vierte Modul umfasst drei Tage, wobei der Nachmittag zum Austausch und zur Besprechung der Reflexionen vorgesehen ist.

**Ansprechpartnerin am Pädagogischen Institut:**

Christine Gamper  
Amba-Alagi-Straße 10  
39100 Bozen  
Telefon: 0471 417236  
Email: Christine.Gamper@schule.suedtirol.it

**Anmeldung:**

Die Anmeldung mit beigefügtem Anmeldeformular ist bis zum **30. September 2008** möglich und ist an das Pädagogische Institut zu richten.

Pädagogisches Institut, Amba-Alagi-Straße 10, 39100 Bozen  
z. H. Christine Gamper  
Fax: 0471 417259



**K10.08 gea\***  
**Ganzheitliches Lernen**

Kursfolge in 4 Modulen für pädagogische Fachkräfte im Kindergarten

## Zum Inhalt

Das Lernen mit Kopf, Hand und Herz steht im Zentrum dieser Kursfolge.

Ganzheitlich lernen bedeutet die Welt mit allen Sinnen begreifen, mit Freude erforschen und entdecken und anhand eigener Erfahrungen Wissen zu erwerben.

Ganzheitliches Lernen ist in unserer schnelllebigen Zeit wichtiger denn je.

Die Kursfolge zeichnet sich aus durch die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis. Auf der Grundlage des wissenschaftlichen Intelligenzbegriffs – der Bewegung, Raum, Musik und Emotionen integriert – erleben die Teilnehmer/innen viele Übungen und Spiele zur Förderung aller Sinne.

## Zielgruppe

Die Kursfolge richtet sich an Kindergärtnerinnen und pädagogische Mitarbeiterinnen.

## Die Referentinnen

### **Dr. päd. Charmaine Liebertz**

Institutsleiterin der Gesellschaft für Ganzheitliches Lernen e.V.,  
Erziehungswissenschaftlerin, Lehrerin der Sek. I, Autorin

### **Caroline Busquet**

Erzieherin, Montessoripädagogin, Kinderhausleitung, Trainerin für  
harmonische Kindermassage und autogenes Training mit Kinder

### **Martina Brausem**

Motopädin, Entspannungspädagogin,  
Kinderkrankenschwester, Autorin

### **Modul 1: Ganzheitlich lernen – aber warum?**

**Referentin:** Charmaine Liebertz (Köln)

**Zeit:** Freitag 21. – Samstag 22. November 2008

**Ort:** Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Wissen, Gefühl und Fertigkeiten arbeiten vernetzt miteinander und bilden Erfahrungszusammenhänge. Ganzheitliches Lernen bedeutet, diese Vernetzungen zu fördern, alle Ressourcen des Menschen von seinen Sinnen bis hin zu seinen Bewegungsabläufen zu aktivieren.

### **Modul 2: Frühkindliche Gehirnentwicklung**

**Referentin:** Carolin Busquet (München)

**Zeit:** Freitag 23. – Samstag 24. Jänner 2009

**Ort:** Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

In diesem Modul werden die acht Faktoren für die frühkindliche Entwicklung aus der Sicht der Neurodidaktik im Zentrum stehen. Die Teilnehmer/innen lernen zahlreiche Spiele zum multisensorischen Lernen kennen.

### **Modul 3: Konzentration und Entspannung**

**Referentin:** Martina Brausem (Köln)

**Zeit:** Donnerstag 18. – Freitag 19. Juni 2009

**Ort:** Nals, Bildungshaus Lichtenburg

Die große Flut von Informationen aus der Umwelt und den Medien können Kinder überfordern. Sie müssen wieder lernen, ihre Gedanken, Gefühle und Fähigkeiten zu bündeln und sich konzentriert auf eine Sache oder einen Menschen einzulassen. Dazu werden Konzentrationsübungen und Entspannungsreisen zum Auftanken kennen gelernt.

### **Modul 4: Kinder brauchen Rituale – Emotionale Intelligenz und Herzensbildung**

**Referentin:** Charmaine Liebertz (Köln)

**Zeit:** Do 26. – Sa 28. November 2009

**Ort:** Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Kinder brauchen verlässliche Werte und emotionalen Halt. Emotionale Intelligenz ist nicht angeboren. Die Teilnehmerinnen erfahren, wie sich das emotionale Gehirn entwickelt und wie Gefühle das Lernen und Behalten beeinflussen.